

Soraya ist Königin

Kinderschützenfest der Siedlergemeinschaft



Über eine junge Königsgeneration freut sich die Siedlergemeinschaft: (vorn v.l.) Ehrendame Emma Pläster, König Nico Schäper, Königin Soraya Brüggemann und Ehrendame Finja Wenig. Sie beerben jeweils Malena Mesenbrock (hinten, 2. v.l.), Dominik Haase (hinten, 3. v.l.), Mara Große Erdmann (hinten, 4. v.l.) und Melina Gerwing (hinten, 5. v.l.). Den Fahnen Schlag übernehmen Lisa Musiolik (l.) und Isabell Schäper (r.).

Foto: bll

-bll- **MÜNSTER-GIEVENBECK.** Ein spannender Wettkampf ging mit dem 127. Wurf zu Ende. Die Siedlergemeinschaft Gievenbeck hat eine neue Kinderkönigin. Soraya Brüggemann brachte den hölzernen Vogel mit gerade einmal sieben Jahren zu Fall.

„Eine so junge Königin ist bei uns selbstverständlich“, freute sich der Vorsitzende Klaus Musiolik. Diesmal sei sogar ein zweijähriges Kind angetreten. „Wir gucken einfach, dass es allen Kindern Spaß macht.“ Soraya erwähnte sich Nico Schäper als König.

„Es war ein sehr schönes Fest“, resümiert Musiolik. Das Kinderschützenfest begann mit einer Fahrradrallye mit Minigolfturnier und Rätselfragen. „Wir wollten die ganze Familie fordern“, so Musiolik weiter. Auch die Eltern seien bei der einen oder anderen Frage ins Grübeln gekommen. Gemütlich ließen die Mitglieder der Siedlergemeinschaft den Abend beim gemeinsamen Lambertusspiel ausklingen.

Während des Auswerfens des Kinderschützenkönigs konnten sich die Gäste über eine besondere Attraktion

freuen: „Der Marathon führte direkt am Festplatz vorbei. Da konnte man super zugecken“, erzählt der Vorsitzende.

Auch diesem Jahr durften die Kinder wieder fleißig für ihre Eltern das Mittagessen zubereiten. Unter der Leitung von Jürgen Haase brachten die Kinder Schnitzel, Kartoffeln und vieles mehr auf die Teller. Den gesamten Nachmittag konnten die Kinder dann mit allerlei Spiel und Spaß füllen. Hüpfburg, Glücksrad, Torwand oder Dosenwerfen, für jeden Geschmack war etwas dabei.